

Glückwünsche an die Gemeinderäte zum Jahreswechsel!

Der Marktgemeinderat Glenn hielt im Jahre 1948 insgesamt 13 Sitzungen bei denen 89 Gegenstände beraten wurden, ab:

Am 25. Mai 1948 trat, der am 25. April gewählte Gemeinderat, seinen Dienst an. Vom 25. Mai bis 31.12.48 wurden 10 Sitzungen abgehalten bei denen 77 Gegenstände zur Beratung und Beschlussfassung kamen.

Die wichtigsten Beschlüsse waren:

27. Febr. 600.- RM Zuschuss an Sportverein zur Renovierung des Sportplatzes

25. Mai Verpflichtung der neuen Gemeinderäte,
Verteilung der einzelnen Referate
Rechnungsablage für das Jahr 1947

6. Juli Währungsreform und die Auswirkung auf die Gemeinde:

60 552,58 RM mußten abgeschrieben werden

Erstausstattung 7350.- DM

Dann Kanalbau am Marktplatz Gesamtkosten 1100.- DM

erhaltene Zuschüsse Pahlanerbrauerei 350.- DM

Strassenbauamt Rosenheim 200.- DM

27. Juli Knabenschulhaus Rückverbriefung an die Gemeinde.
Knabenschulhaus-Ausbau eines weiteren Schulraumes
und Reparaturen Gesamtkosten 1400.- DM

16. Sept. Leichenhausordnung, Erlaß der ortspolizeilichen Vorschriften,
Aufstellung des Haushaltsplanes 1948-1949

Vergebung der Kiesauffuhr auf die gemeindlichen Strassen

21. Oktober Fertigstellung des Leichenhauses und Einweihung am 1. November

(Die Abrechnung des Leichenhauses kann noch nicht bekannt-
gegeben werden, da noch einzelnen Rechnungen der Handwerker
fehlen.)

18. November Leichenhausbenützunggebühren Festsetzung

16. Dezember Mädchenschulhaus Beschlussfassung über Anmeldung zur
Rückerstattung

Waagegebührenfestsetzung

Siedlungsgrundstück von Lebsche und die Verwendung desselben

Allgemeine Übersicht über die Gemeinde

Einwohnerzahl	am 1. Jan. 1948	Einheimische Bevölkerung	1915
		Evakuierte und Flüchtling	1030
		Ausländer	6
		insgesamt	2951
	am 31. Dezember 1948	Einheimische Bevölkerung	1961
		Evakuierte und Flüchtling	1043
		Ausländer	3
		insgesamt	3007

Damit hat die Marktgemeinde Glenn die 3000 Einwohnergrenze überschritten

Standesamt:

Geburten im Jahre 1948 67 hievon von einheimischen Müttern 41
 hievon von auswärtswohnenden " 26

Sterbefälle im Jahre 1948 21 eingetragene Sterbefälle
 9 Sterbefälle die auswärts verstorben sind

Eheschliessungen im Jahre 1948 16

Am 31. Dezember 1948 waren noch in Kriegsgefangenschaft oder vermißt
45 Personen der einheimischen Bevölkerung
19 Personen aus dem Kreise der Neubürger

Die finanzielle Angelegenheit der Marktgemeinde wird aus dem
Kassenübersicht zu ersehen sein

Die Steuereingänge an der Grund- und Gewerbesteuervorauszahlung sind
allgemeinen als gut zu bezeichnen

Steuerrückstände sind ganz minimal

Zahlungsrückstände, ausser Zahlung von Leichenhausbau, bestehen keine.

Nach Eingang der Schlüsselzuweisung für Monat Dezember und Bezahlung
der Kreisumlage für Dezember sind die ^{Geld} ~~Kassensumittel~~ aufgebracht.

Der Haushaltplan kann bis 31.3.49 eingehalten werden (Leichenhaus ~~nicht~~)

Im Monat Februar wird der Haushaltplan für das Rechnungsjahr 1949/50
zur Beratung kommen. Heute ersuche ich die Gemeinderäte und insbesondere
die Herren die Referate innehaben sich ~~Stimmabgaben~~ ^{Stimmabgaben} dem Rechnungsjahr
mit den Auslagen für das kommende Rechnungsjahr zu befassen.

Lastenausgleich

Auch die Marktgemeinde muß Zahlungen zum Lastenausgleich
mahen

Frei sind nur Gebäude und Grundstücke die die öffentlichen Zwecken dienen,
diese sind bereits seit 1937 Grundsteuer frei und nicht zum Einheitswert
veranlagt.

Die Marktgemeinde Glonn hat einen gesamten Einheitswert von 51 233 DM
hierauf 3% ist der Lastenausgleich 1536.-DM jährlich

Die Zinsen für die Hypothek Zehelein jährlich 640 DM 9/10 Betrag (540.-DM)
können von den 1536.-DM Betrag abgezogen werden.